

Monitor Lehrerbildung

Newsletter vom 02. September 2021

Mit unserem monatlichen Newsletter halten wir Sie über Entwicklungen in der Lehrerbildung und der (Hoch)schulpolitik der vergangenen Wochen auf dem Laufenden. Wenn Sie den Newsletter abonnieren möchten, klicken Sie bitte auf den folgenden Link: [Zur Anmeldung](#).

INHALT

[Thema des Monats](#)

[Veranstaltungen](#)

[Länderübergreifende News](#)

[Länderspezifische News](#)

[Hochschulspezifische News](#)

[Publikationen](#)

[Internationale News](#)

[Meinung](#)

Sollten Sie Anregungen für kommende Ausgaben unseres Newsletters oder Hinweise zu Veranstaltungen zur Lehrerbildung für unseren Veranstaltungskalender haben, freuen wir uns über eine Nachricht an monitor-lehrerbildung@che.de.



Diese Website verwendet Cookies. Mit der Nutzung der Seite stimmen Sie der Cookie-Nutzung zu. Weiteres dazu finden Sie in unserer [Datenschutzbestimmungen](#).

LETZTE NEWSLETTER

[August 2021](#)

[Juli 2021](#)

[Juni 2021](#)

Sie interessieren sich für ältere Ausgaben unseres Newsletters? Dann wenden Sie sich gerne mit Ihrer Anfrage an

monitor-lehrerbildung@che.de

Meinung

DUAL CONNECT: Nachhaltige Qualifikationswege in der Lehrerbildung - Nachwuchs für Wissenschaft UND Schule gewinnen

Ein Beitrag von Dr. Ann Kristin Haverich

(Wissenschaftliche Koordination "DUALE PROMOTION" an der Universität Bremen)



(Foto: Ann Kristin Haverich)

Am 28. Juni 2021 fand das überinstitutionelle Netzwerktreffen „DUAL CONNECT: Qualifikationswege in der Lehrerbildung - Wissenschaft macht Schule“ als digitale Veranstaltung am Hanse-Wissenschaftskolleg in Delmenhorst statt. Sabine Doff und Ann Kristin Haverich als Vertreterinnen der Leitung des strukturierten Promotionsprogramms „Duale Promotion“ am Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung und Bildungsforschung der Universität Bremen hatten standortübergreifend interessierte Vertreterinnen und Vertreter aus Hochschulen, Ministerien und Behörden sowie Stiftungen und Forschungseinrichtungen eingeladen. Das übergeordnete Ziel dieses Treffens bestand darin, gemeinsam Möglichkeiten nachhaltiger Nachwuchskräfteförderung für Wissenschaft und Schule in der Lehrerbildung zu diskutieren sowie (über)regionale Kooperationspartner aus der

Diese Website verwendet Cookies. Mit der Nutzung der Seite stimmen Sie der Cookie-Nutzung zu. Weiteres dazu finden Sie in unserer [Datenschutzbestimmungen](#).

Das Promotionsprogramm „Duale Promotion“ bietet deutschlandweit die einmalige Möglichkeit zur Kombination einer fachdidaktischen Promotion mit dem Vorbereitungsdienst in der Lehrerbildung. Die nachhaltige Implementation dieses Promotionsprogramms und die Entwicklung vergleichbarer Qualifikationsangebote standen im Fokus des Netzwerktreffens, das mit 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg und Bremen stattfand.

Rechtliche Voraussetzungen, methodologische Klammer, Transfermöglichkeiten

Dabei standen unterschiedliche Einzelaspekte zur Diskussion: So wurden unter anderem Einblicke in die rechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung eines kombinierten Qualifikationsangebots von Promotion und Vorbereitungsdienst aus Bremer Sicht dargelegt. Für das Promotionsprogramm in Bremen ist ferner die methodologische Klammer, das Design-Based Research, von grundlegender Bedeutung, um die Fach- und Unterrichtsentwicklungsforschung in den Schulen im Rahmen der fachdidaktischen Promotionen zu realisieren. Dies wurde beispielhaft anhand von zwei laufenden Promotionsprojekten illustriert. Während des Netzwerktreffens wurden ferner auf Wunsch der Teilnehmenden die für ein Flächenland spezifischen Herausforderungen in der Realisierung eines am Bremer Konzept orientierten Qualifikationsmodells, die Sicherstellung der Ausbildungsqualität in einem interdisziplinär angelegten Programm während des Vorbereitungsdienstes sowie Möglichkeiten der nachhaltigen Finanzierung stipendiengeförderter Programme vielschichtig diskutiert.

Netzwerke für nachhaltige und innovative Qualifikationsangebote in der Lehrerbildung

In diesem Zusammenhang betont Prof. Dr. Jutta Günther, Konrektorin für Forschung, Wissenschaftlichen Nachwuchs und Transfer (Universität Bremen): „Die Ziele von Promotionsprogrammen wie der Dualen Promotion können mit Verbundpartnern in Hochschulen und Behörden anderer Bundesländern sowie in Kooperation mit Stiftungen und Forschungseinrichtungen mit noch mehr Strahlkraft und Nachhaltigkeit realisiert werden“. Das Netzwerktreffen „Dual Connect“ hat zentrale Schritte in diese Richtung hervorgebracht, so konnten Partner unter anderem unter den Pädagogischen Hochschulen (PH Ludwigsburg) sowie der Niedersächsische Verbund zur Lehrerbildung gewonnen werden. Das Netzwerktreffen hat als ein Ergebnis hervorgebracht, dass ein Verbund mit diesen und weiteren Partnern größere und vielschichtige Möglichkeiten bietet, konkrete und langfristige Kooperationen mit Stiftungen sowie Forschungsgemeinschaften für Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten von innovativen Qualifikationsprogrammen in der Lehrerbildung, wie beispielsweise der „Dualen Promotion“, zu initiieren und zu etablieren.

Der Monitor Lehrerbildung ist ein [Kooperationsprojekt](#).

Diese Website verwendet Cookies. Mit der Nutzung der Seite stimmen Sie der Cookie-Nutzung zu. Weiteres dazu finden Sie in unserer [Datenschutzbestimmungen](#).